

PRESSE- MITTEILUNG

COVID-19 Therapeutikum: MetrioPharm bereitet Durchführung einer klinischen Phase-II-Studie vor

- Wirkstoffkandidat MP1032 übt im In-vitro-Infektionstest starke SARS-CoV-2-spezifische antivirale Eigenschaften aus
- Präklinische Daten im *International Journal of Molecular Science* veröffentlicht
- MP1032 zeigt in bisherigen klinischen Prüfungen herausragendes Sicherheitsprofil

Zürich, 24.11.2020. Die MetrioPharm AG, ein pharmazeutisches Unternehmen, das Medikamente gegen chronische Entzündungskrankheiten entwickelt, gibt bekannt, dass es eine klinische Phase-II-Studie für seine Leitsubstanz MP1032 im Kampf gegen COVID-19 vorbereitet. Nach positiven Daten präklinischer Studien, die im *Peer-Reviewed [International Journal of Molecular Science](#)* veröffentlicht wurden, sieht sich das Unternehmen darin bestätigt, dass MP1032 das Potential besitzt, sowohl die Virusausbreitung im Körper zu bremsen als auch COVID-19 Symptome zu lindern. Mit der Durchführung der klinischen Phase-II-Studie zielt MetrioPharm auf einen Wirknachweis von MP1032 in Patienten mit COVID-19 ab.

MetrioPharm CEO Dr. Brysch kommentiert: „Es wird zunehmend deutlich, dass sogenannte reaktive Sauerstoffspezies (ROS) ausschlaggebend sind für den fortschreitenden Verlauf von COVID-19. MP1032 wirkt als ROS-Scavenger, der diesen Prozess unterbricht. Wir konnten in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Virologie der Universität Erlangen zeigen, dass MP1032 in in-vitro SARS-CoV-2-spezifische antivirale Eigenschaften hat und in präklinischen Entzündungsmodellen eine starke immunmodulatorische Wirkung ausübt. MP1032 hat somit das Potential, sowohl die Virusausbreitung im Körper zu bremsen als den Verlauf von COVID-19 positiv zu beeinflussen.“

Die veröffentlichten Daten zeigen also, dass MP1032 eine vielversprechende Option für die Behandlung von COVID-19 darstellen könnte. MP1032 wurde bereits klinisch in einer chronisch-entzündlichen Indikation getestet. Bisher traten während der klinischen Entwicklung bei dreimonatiger, zweimal täglicher Verabreichung keine unerwünschten Arzneimittelwirkungen auf, was das hervorragende Sicherheitsprofil von MP1032 unterstreicht.

Dr. Brysch ergänzt: „In diesen Wochen sehen wir eine immer weiter steigende Anzahl schwerer COVID-Verläufe und eine entsprechende Belastung der Krankenhäuser. Dem stehen nur wenige verfügbare und sichere Therapieansätze gegenüber. Das Ziel einer Behandlung mit MP1032 wäre, die Dauer und Schwere der Erkrankung frühzeitig zu verringern, Krankenhausaufenthalte zu verkürzen und intensivmedizinischen Massnahmen vorzubeugen.“

PRESSE- MITTEILUNG

Über MetrioPharm

Die MetrioPharm AG ist ein pharmazeutisches Unternehmen, das Medikamente gegen chronische Entzündungserkrankungen wie Psoriasis, Arthritis und Multiple Sklerose entwickelt. Solche chronischen Krankheiten stellen das grösste individuelle Gesundheitsrisiko dar. Ziel der MetrioPharm AG ist es, die Therapie chronisch entzündlicher Erkrankungen wirksamer und verträglicher zu machen. Dabei erhoffen wir uns eine *Healthspan Expansion* für Patienten zu erreichen: Wir wollen die Progression von chronischen Entzündungserkrankungen so früh wie möglich stoppen und die gesunde Lebensspanne von Millionen Menschen signifikant verlängern.

Über MP1032

MP1032 ist die Leitsubstanz einer Klasse von proprietären Immunmodulatoren, die von MetrioPharm entwickelt werden. Als Wirkmechanismus von MP1032 wird die Modulation des durch oxidativen Stress vermittelten Aktivierungszustands von Makrophagen und damit eine verminderte M1-Aktivität angenommen. Im Gegensatz zu anderen immunmodulierenden und krankheitsmodifizierenden Arzneimitteln wirkt MP1032 nicht auf T-Zellen, sondern beeinflusst vor allem Makrophagen direkt am Entzündungsort. MP1032 hat eine entzündungshemmende Wirkung in einer Reihe von Krankheitsmodellen bei Tieren und ein vorteilhaftes toxikologisches Profil in präklinischen Studien gezeigt.

Für die erste Phase-II-Studie mit MP1032 wurde die Indikation Psoriasis gewählt, weil diese immuninduzierte Entzündungserkrankung als sogenannte »Türöffner-Indikation« gilt. Erfolge bei der Behandlung von Psoriasis lassen bereits erste Rückschlüsse zu für den Einsatz bei anderen chronischen Entzündungserkrankungen wie Arthritis und Multiple Sklerose.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten und der Einschätzung von MetrioPharm zum Veröffentlichungszeitpunkt entsprechen. Derartige zukunftsbezogene Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele der Kontrolle von MetrioPharm entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. MetrioPharm übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, zu aktualisieren. Eine Haftung oder Garantie und gegebenenfalls daraus ableitende Ansprüche für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird ausgeschlossen und kann weder ausdrücklich noch konkludent abgeleitet werden.

PRESSE- MITTEILUNG

Ihr Kontakt



Lia Petridou
*Corporate Communications &
Press Relations*

T +49 (0) 30 33 84 395 53
E presse@metriopharm.com
W www.metriopharm.com